

# schwäbische



---

**TSV Straßberg - FC Rottenburg 0:3 (0:1)**

---

01.11.2024 | Von Marco Schneider, Larissa Bühler

## Möglichkeiten nicht genutzt

Chancen hatte auch Straßberg gegen Rottenburg. Das Schlusslicht erwischte gegen den Primus einen guten Start, doch Brian Bischoff und Nico Pfaff ließen die Riesenchancen aus. „Da müssen wir früh mit 2:0 führen“, erzählt Straßbergs Taktgeber Marc Kleiner. Der Spitzenreiter präsentierte sich effektiver und ging nach 21 Minuten mit 1:0 in Führung. „Es war ein ausgeglichenes Spiel auf Augenhöhe, das dann in unserer Situation eben zugunsten des Gegners kippt“, analysiert Kleiner.

Auch nach dem Seitenwechsel drängten die Gastgeber auf den Ausgleich – vergeblich, denn in der 66. Minute sorgte Rottenburg mit dem 2:0 für die Vorentscheidung. „Das war ein Genickbruch für uns, von dem wir uns nicht mehr erholen konnten“, so Kleiner. Mit dem 3:0 setzte Patrick Francisco in der 81. Minute den Schlusspunkt.

18.11.2024 | Von Daniel Drach

## Keine Punkte trotz guter Leistung

Wie Albstadt knapp über dem Strich steht auch der TSV Harthausen, der beim 0:2 zu Hause gegen den SV Zimmern die fünfte Niederlage in Folge hinnehmen musste. „Die Serie klingt hart, aber das war heute ein Spiel, wo ich sagen kann, dass es in die richtige Richtung geht. Es war für mich nicht zu sehen, welche Mannschaft in der Tabelle oben steht und welche unten. Wir waren absolut ebenbürtig“, berichtet Aktepe.

Ähnlich erging es Marc-Philipp Kleiner, der mit dem TSV Straßberg weiterhin die Rote Laterne innehat. Denn gegen den Tabellenführer FC Rottenburg setzte es vor heimischer Kulisse am Ende eine erwartbare 0:3-Pleite. „Wir hätten dieses Spiel nicht verlieren müssen“, stellte Kleiner im Nachgang aber klar, der einen guten Auftritt seiner Schützlinge gesehen hatte.